

Uponor

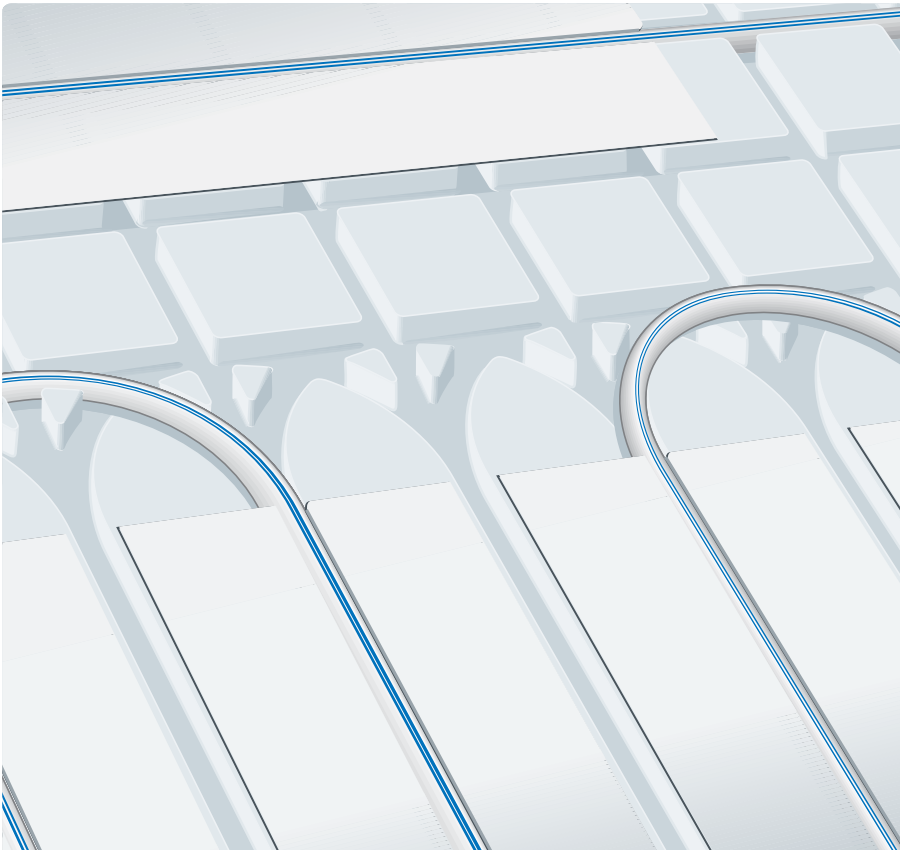
Uponor Siccus

DAS TROCKENBAU-LEICHTGEWICHT
FÜR WAND UND BODEN



Kurze Bauzeit, niedrige Aufbauhöhe

LEICHT KONSTRUIERT, FLACH INSTALLIERT, FLINK GEREGELT



Das Uponor Trockenbausystem Siccus kommt mit wenigen Komponenten aus: Verlegeplatte, Wärmeleitlamelle, Heizungsrohr. Wir empfehlen Trockenestrichplatten, damit Sie auf ein Leichtgewicht von nur ca. 25 kg/m² kommen. Besonders auf Holzbalkendecken ist das ein statischer Vorteil. Die massearme Fußbodenkonstruktion bietet günstige Voraussetzungen für eine schnelle Temperaturregelung.

Ein Plus an Sicherheit!

Uponor Siccus wird mit speziell für die Flächenheizung- und kühlung entwickelten Uponor Rohrqualitäten installiert. Wahlweise steht das Kunststoffrohr Uponor Comfort Pipe Plus oder das Verbundrohr Uponor MLCP RED zur Verfügung.



7F 009 Trockenestrich



7F 008 Nassestrich



7F 148 Sportboden
7F 199 Siccus ST

So funktioniert Sanieren heute

Eine Neue für alle Alten: Mit der Fußbodenheizung Uponor Siccus haben wir uns für Sie eine optimale Lösung zur Modernisierung von Altbauten ausgedacht. Mit Trockenestrichplatten (Konstruktionshöhe ca. 50 mm) lässt sich Uponor Siccus schnell und sauber installieren und

bereits unmittelbar nach dem Einbau begehen.

Es eignen sich alle üblichen Oberbodenbeläge wie Fliesen, Parkett, Teppich oder Kunststoff mit maximal $R_{\lambda, B} = 0,15 \text{ m}^2 \text{ K/W}$. Die geringste Aufbauhöhe beträgt 55 mm.

Ihr Plus:

- Niedriger Fußbodenaufbau: ab 50 mm
- Kurze Bauzeit und mit Trockenestrich sofort begehbar
- Geringes statisches Gewicht: ab 25 kg/m² Last bei Trockenestrichplatten bzw. 61 kg/m² bei Zementestrich mit KB 650
- Universell einsetzbar durch Verlegeplatte
- Flinke Temperaturregelung durch massearme Lastverteilsschichten

Ideal für Neubau und Renovierung

UPONOR SICCUS VERLEGEPLATTEN FÜR JEDEN GRUNDRISS –
PASSEND ZU IHREM WOHNKOMFORT

Die integrierten Rohrführungskanäle der Uponor Siccus Verlegeplatten nehmen die Wärmeleitlamellen und das jeweilige Uponor Rohr auf. Die Verlegeplatte ist flexibel anwendbar, leicht zu schneiden und bereits im „Kopfbereich“ für eventuell durchlaufende Rohrleitungen mit Kanälen versehen.

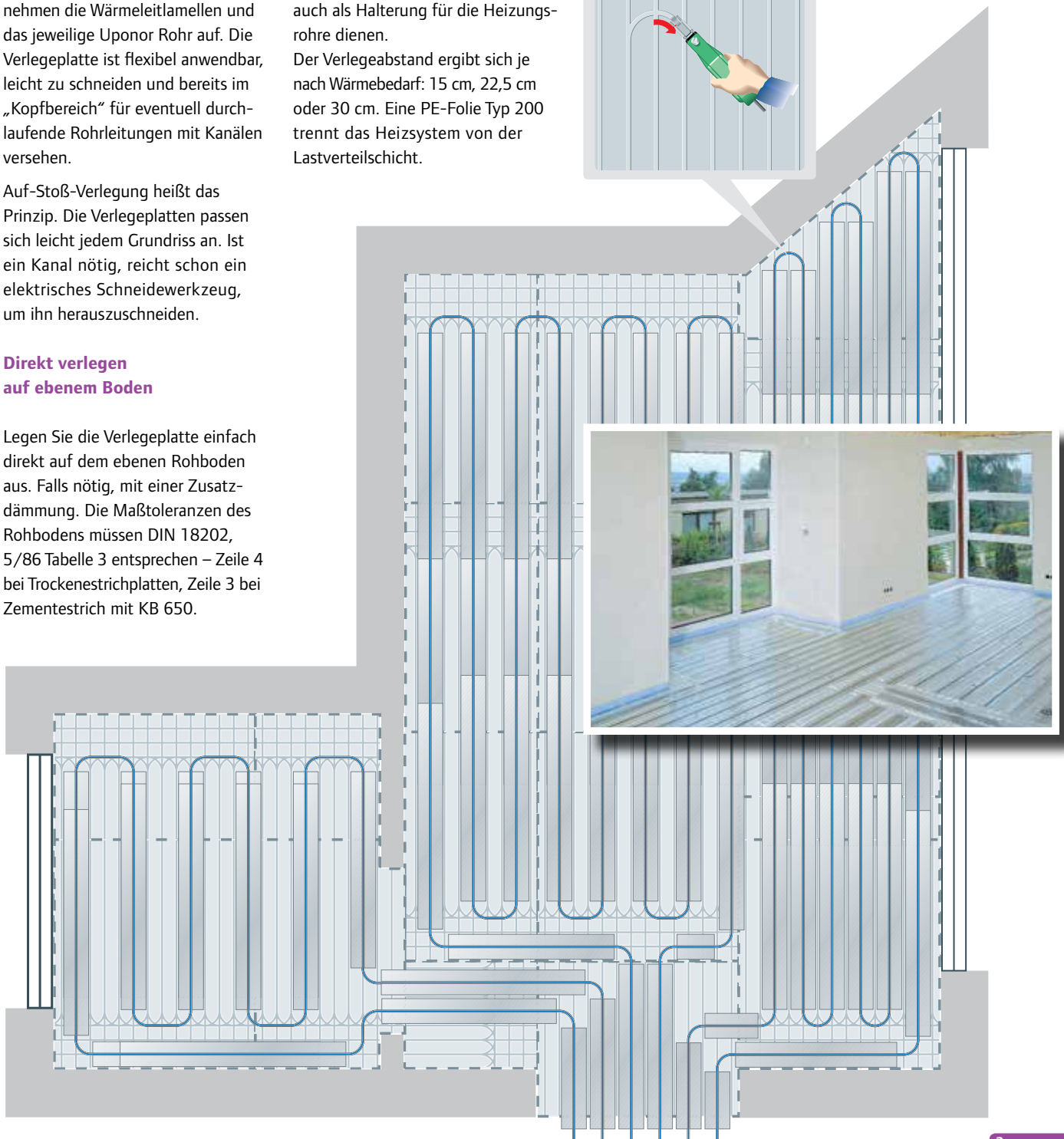
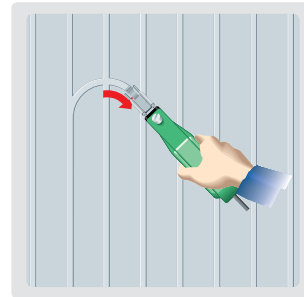
Auf-Stoß-Verlegung heißt das Prinzip. Die Verlegeplatten passen sich leicht jedem Grundriss an. Ist ein Kanal nötig, reicht schon ein elektrisches Schneidewerkzeug, um ihn herauszuschneiden.

Direkt verlegen auf ebenem Boden

Legen Sie die Verlegeplatte einfach direkt auf dem ebenen Rohboden aus. Falls nötig, mit einer Zusatzdämmung. Die Maßtoleranzen des Rohbodens müssen DIN 18202, 5/86 Tabelle 3 entsprechen – Zeile 4 bei Trockenestrichplatten, Zeile 3 bei Zementestrich mit KB 650.

Anschließend legen Sie die Wärmeleitlamellen aus Aluminium ein, die auch als Halterung für die Heizungsrohre dienen.

Der Verlegeabstand ergibt sich je nach Wärmebedarf: 15 cm, 22,5 cm oder 30 cm. Eine PE-Folie Typ 200 trennt das Heizsystem von der Lastverteilschicht.



Konzipiert für die Praxis

MIT BEWÄHRTEN UND GEPRÜFTEN MATERIALIEN
FÜR SCHNELLEN BAUFORTSCHRITT



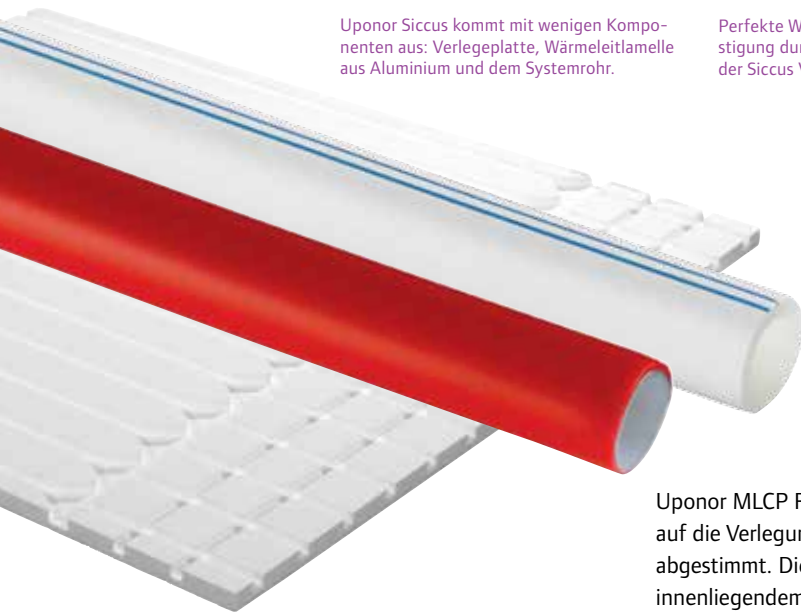
Uponor Siccus kommt mit wenigen Komponenten aus: Verlegeplatte, Wärmeleitlamelle aus Aluminium und dem Systemrohr.



Perfekte Wärmeübertragung und Rohrbefestigung durch die vorgegebene Omegaform der Siccus Verlegeplatten.



Leichte Verarbeitung der Uponor Siccus Komponenten garantieren einen schnellen Baufortschritt.



Doppelpack: Uponor Siccus bietet zwei Rohrqualitäten zur Auswahl

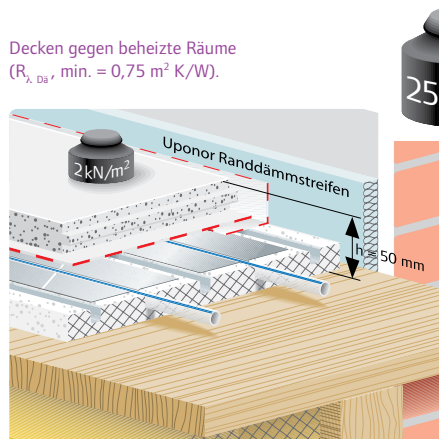
Uponor Comfort Pipe PLUS wurde speziell für die Flächenheizung und -kühlung entwickelt und überzeugt dank der neuen UAX™ Technologie durch hervorragende mechanische Eigenschaften und beste Verlegeeigenschaften.

Uponor MLCP RED Rohre sind optimal auf die Verlegung in der Flächenheizung abgestimmt. Die Verbundrohre mit innenliegendem Aluminiumrohr sind leicht zu verarbeiten, formstabil und flexibel.

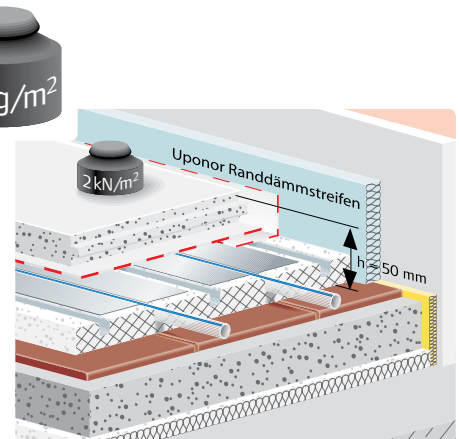
Niedrige Aufbauhöhe

Flacher als mit Uponor Siccus geht es kaum. Bei 50 mm Höhe geht's los. Im Neubau können sich die Bodenaufbauten – je nach Trittschallanforderung – auf 56 mm bzw. 65 mm erhöhen. Wobei ebene und tragfähige Altbeläge in der Regel liegen bleiben können. Uponor Siccus ist auf allen Flächen montierbar.

Decken gegen beheizte Räume
($R_{\lambda, Da}$, min. = 0,75 m² K/W).



Uponor Siccus – Trockenbausystem mit niedriger Aufbauhöhe von 50 mm.



Auch mit Lastverteilschicht ein Leichtgewicht: 25 kg/m²

Eine ideale Kombination

UPONOR SICCUS AUCH ALS WANDHEIZUNG/-KÜHLUNG IM TROCKENBAU:
ÄSTHETISCH, ÖKONOMISCH, ÖKOLOGISCH

Uponor Siccus Wand mit der Flächenheizung/-kühlung im Boden kombinieren!

Uponor Siccus Wand ist ideal für den Einsatz im Trockenausbau und bei kurzen Bauzeiten. Dies kann sowohl im Wohn- und Nichtwohnungsbau sein.

In Verbindung mit der Uponor Siccus Flächenheizung/-kühlung aus dem Boden lassen sich auch in kleinen Räumen mit relativ hohem Wärmebedarf, z. B. in Bädern, große Heiz-/ Kühlflächen mit Uponor Siccus Wand realisieren.

Auch der typische Dachausbau im Einfamilienhaus ist ein interessanter Anwendungsfall. Aufgrund der Trockenbauweise wird keine Baufeuchtigkeit in den Wandaufbau eingebracht. Die Verlegeplatte von Uponor Siccus trägt durch ihren Wärmeleitwiderstand von $0,622 \text{ m}^2\text{K/W}$ zur Wärmedämmung der Wandfläche bei.



Uponor Siccus Wandheizung mit Trockenausbauplatten

Ihr Plus

- Schneller Baufortschritt durch Trockenbau
- Kurze Aufheizzeiten und schnelle Regelung
- Geringes Gewicht und handliche Abmessungen für die Ein-Mann-Montage
- Verlegeplatten mit Wärme-dämmeigenschaften
- Wärmeleitlamellen sorgen für eine gleichmäßige Wärmeabgabe
- Wahlweise mit Uponor Comfort Pipe Plus Kunststoffrohren oder dem Uponor Verbundrohr MLCP RED $14 \times 1,6 \text{ mm}$ installierbar



Ständerwände als Heizflächen

UPONOR SICCUS SW STÄNDERWANDSYSTEM – FÜR RAUMTEILER
UND ZWISCHENWÄNDE IM TROCKENBAU

Ständerwandelemente fürs Gewerbe

Geht es um den Einsatz im gewerblichen Bereich – in Büros oder Verwaltungsgebäuden – ist das Uponor Siccus SW Ständerwandelement ideal. Empfehlenswert überall dort, wo eine klassische Fußbodenheizung nicht gewünscht oder nicht möglich ist, wo aber freie Wandflächen zur Verfügung stehen.

Auch als Ergänzung zur Betonkernaktivierung Uponor Contec eignet sich das System. Oder bei der Renovierung, wo ganze Wände neu errichtet werden.

Eine Systemkomponente für alles

Das Uponor Siccus SW Ständerwandelement haben wir speziell für die Montage in der Trockenbauwand entwickelt. Es besteht aus einem stabilen Aluminium-Trägerelement mit integrierten omega-förmigen Rohrführungen, die das Rohr sicher halten.

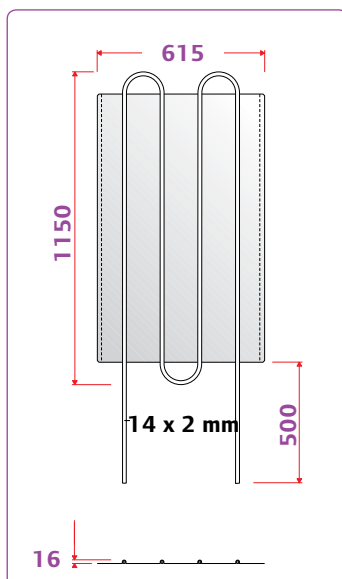
Werkseitig sind die Elemente bereits mit den hochwertigen Uponor Comfort Pipe Plus Rohren 14 x 2 mm vormontiert.

Aufgrund des geringen Elementgewichtes von nur rund 2,4 kg/Stück ist die Ein-Mann-Montage möglich. Auch durch den gleichbleibenden Abstand der Profile in einer Ständerwand (625 mm, nach DIN 18181) ist dieses System einfach und schnell zu montieren.

Das Ergebnis ist ein oberflächennahes Wandheizungssystem, welches die Wärme dort abgibt, wo sie gebraucht wird.

Teilbelegung einer
Ständerwand

Die idealen Abmessungen



Anschlussfertig und passgenau

UPONOR SICCUS ELEMENTE SW LASSEN SICH DANK NORMABMESSUNG OPTIMAL IN STÄNDERWÄNDE INTEGRIEREN



Klebestreifen abziehen

Schon im Werk werden zur einfachen Fixierung der Elemente rückseitig an den Kanten haftstarke Spezialklebestreifen aufgebracht. Diese Schutzfolie entfernen Sie als Erstes.



Positionieren, andrücken, fertig

Die Positionierung erfolgt entweder senkrecht oder waagrecht (z. B. im Brüstungsbereich). Das Element ist hier mit den Profilen verbunden. Festdrücken genügt. Die Endbefestigung erfolgt dann mit der Montage der Trockenbauplatten durch den Trockenbauer.



Blick auf die Beplankung

Durch den Trockenbauer erfolgt die Fertigstellung der Wand. Danach können dann alle üblichen Wandbeläge wie Tapeten oder Fliesen eingesetzt werden. Bei der Planung ist die max. Temperaturbelastung der gewählten Wand- und Trockenausbauplatte zu beachten. Die maximalen Vorlauftemperaturen betragen bei Gipskartonplatten: gleich oder kleiner als 45 °C, bei Gipsfaserplatten: gleich oder kleiner als 50 °C.



Die Anbindeleitung durchführen

Mehrere Elemente in der Ständerwand verbinden: Nichts leichter als das. Dazu werden zuerst die Anbindeleitungen z. B. durch die H-Stanzungen der Trockenbauprofile geführt. Die Länge der Uponor Comfort Pipe Rohrleitung bietet genügend Spielraum. An einem Heizkreis können Sie bis zu zehn Elemente in Reihe anschließen (bei einer Temperaturdifferenz VL/RL = 10 K).



Einfach verbinden mit der Presstechnik

Auf die Verpressung ist Verlass: Die Edelstahl-Presshülse wird auf das Rohr geschoben und das Pressfitting eingesetzt.

Dann erfolgt der Pressvorgang mit einer akkubetriebenen oder kabelgebundenen Maschine. Nach zehn Sekunden ist der Arbeitsvorgang abgeschlossen. Durch die drei Konternuten wird das Rohrmaterial als Flächendichtung über die gesamte Länge des Stützkörpers verpresst.

Ihr Plus:

- Werkseitig vorgefertigtes Ständerwandelement
- Geringes Gewicht und handliche Abmessungen für die Ein-Mann-Montage
- Normgerechte Ständerabstandsmaße von 625 mm gem. DIN 18181
- Fixierung durch haftstarke Spezialklebestreifen
- Bis zu zehn Elemente problemlos an einem Heizkreis
- Anschlussfertiges Element
- Minimaler Montageaufwand durch eine Systemkomponente
- Kurze Aufheizzeiten und schnelle Regelung

Uponor bietet seinen Kunden Qualität, aktuellstes Know-how, Service und eine langfristig angelegte Partnerschaft. Als eines der führenden Unternehmen im Bereich der Haus- und Versorgungstechnik sind wir für Lösungen bekannt, die für bessere Lebensqualität sorgen.

Unsere Philosophie des „simply more“ umfasst die Begleitung in allen Projektphasen – vom ersten Entwurf bis zur Gebäudenutzung.



Mehr Komfort

Obwohl sie meist unsichtbar installiert sind, sorgen unsere Lösungen tagtäglich für behagliche Wärme oder angenehme Kühle in Gebäuden. Damit erleben Sie puren Komfort, egal ob im Sommer oder Winter, zu Hause oder bei der Arbeit.



Mehr Effizienz

Unsere Systeme sind absolut zuverlässig, lassen sich schnell und einfach planen und sind leicht zu installieren. Damit kommen Sie einfach noch effizienter zum perfekten Ergebnis und sparen dabei Zeit und Kosten!



Mehr Nachhaltigkeit

Unsere Lösungen reduzieren nachweislich den Energieverbrauch und die CO₂-Emissionen von Gebäuden. Damit tun wir gemeinsam mit Ihnen aktiv etwas für unsere Umwelt und kommende Generationen!



Mehr Gesundheit

Für 100% hygienisch einwandfreies Trinkwasser sind unsere Technologien auf Herz und Nieren geprüft. Damit sind Sie beim Lebensmittel Nr. 1 immer auf der sicheren Seite!



Mehr Sicherheit

Mit unserem langjährigen Know-how und umfangreichen Serviceleistungen unterstützen wir Sie in jeder Projektphase mit Rat und Tat. Damit haben Sie einen Partner an Ihrer Seite, auf den Sie sich verlassen können.

Uponor GmbH

Industriestraße 56
97437 Hassfurt
T +49 (0)9521 690-0
F +49 (0)9521 690-710

Tangstedter Landstraße 111
22415 Hamburg
T +49 (0)40 30 986-0
F +49 (0)40 30 986-433

Prof.-Katerkamp-Straße 5
48607 Ochtrup
T +49 (0)2553 725-0
F +49 (0)2553 725-78

W www.uponor.de
E info.de@uponor.com

Vertrieb Österreich

Uponor Vertriebs GmbH
IZ NÖ Süd, Straße 7, Objekt 58D
2355 Wr. Neudorf
Austria
T +43 (0)2236 23003-0
F +43 (0)2236 25637

W www.uponor.at
E info.at@uponor.com

Vertrieb Schweiz

Uponor AG
Riedackerstrasse 7
8422 Pfungen
Switzerland
T +41 (0)52 355 08 08
F +41 (0)52 355 08 00

Chemin de la Gottrause 10
1023 Crissier
T +41 (0)21 633 14 00
F +41 (0)21 633 14 01

W www.uponor.ch
E info.ch@uponor.com



Uponor